

# Stift altenburg und amethystwelt in maissau

Am Samstag den **24. September 2011** waren das [Stift Altenburg](#) und die [Amethystwelt](#) in



Maissau das Ziel einer von Flocity organisierten

Ausflugsfahrt. **Stift Altenburg**

Bei wunderschönem Wetter erreichten wir mit erheblicher Verspätung (Stau auf der A 22) das Stift Altenburg. Spricht man hier vom "Barockjuwels des Waldviertels" so ist das sicher nicht übertrieben. Die

"schönste Bibliothek im Klösterreich", die einzigartige Krypta im Stil des grotesken Barock, die Stiftskirche mit ihrem apokalyptischen Programm aus der Hand Paul Trogers sowie die Sala Terrena mit der Kaiserstiege waren beeindruckend schön anzusehen. Im "Kloster unter dem Kloster" beeindruckten die archäologischen Ausgrabungen der letzten Jahre mit dem Kreuzgang aus dem 14. Jh. und den anschließenden Regularräumen (Skriptorium, Refektorium und Kapitelsaal). Durch unsere Verspätung war leider nicht mehr genug Zeit für die Stiftsgärten, aber vielleicht klappt es ein anderes Mal. Am Weg zur



Amethystwelt in Maissau legten wir eine Mittagsrast bei der "[Graselwirtin](#)" in Mörtersdorf ein. (Mörtersdorf war die letzte Station im Leben des Räuberhauptmannes Grasel. Hier wurde er am 20. November 1815 durch eine List verhaftet. Ein Kriegsgericht in Wien verurteilte ihn zum Tode, und am 31. Jänner 1818 wurde er öffentlich in Wien hingerichtet.)

## **Amethystwelt Maissau**

Am Nachmittag besuchten wir die Amethystwelt. Im Rahmen einer Führung konnten wir auf einer Projektion verfolgen, wie sich beginnend vor 500 Millionen Jahren die Gesteinsformationen entwickelt haben, bis der Maissauer Amethyst in seiner heutigen Form entstanden ist. In der Basis des Stollens, auf den Schautafeln, sind die Zeitalter der Erde sowie der Verlauf des Maissauer Amethystvorkommens dargestellt. In Vitrinen sind die interessantesten Grabungsfunde aus Maissau und Amethyste aus aller Welt zu sehen.